Presseinformation

16. Mai 2012

LH Pröll eröffnete Edelsteinhaus in Maissau

„Kulturelle Verpflichtung und reiches Erbe"

Am Areal der Amethystwelt Maissau (Bezirk Hollabrunn) nahm Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute, Mittwoch, 16. Mai, die Eröffnung des hier neu errichteten Edelsteinhauses vor.

„Niederösterreich hat eine kulturelle Verpflichtung und ein reiches Erbe, auf das es zu achten gilt. Zudem haben wir in diesem Zusammenhang in den vergangenen Jahrzehnten viel entwickelt, das hoffentlich auch von den nachfolgenden Generationen erhalten werden wird", sagte der Landeshauptmann und erinnerte an niederösterreichische Kulturgüter wie beispielsweise Carnuntum. Zur Bedeutung des Sports in Niederösterreich - Michaela Dorfmeister, die der heutigen Eröffnung ebenfalls beiwohnte, stellt im Edelsteinhaus eine ihrer Goldmedaillen aus - meinte Pröll: „In Niederösterreich stimmt der Familiensinn, wir versuchen, jungen Talenten unter die Arme zu greifen und entwickeln hier auch einen entsprechenden Stolz." Gerade im heurigen Jahr der Generationensolidarität sei dieser Familiensinn von Bedeutung; man solle sich gegenseitig ergänzen, dies sei eine wesentliche Grundlage für die Entwicklung des niederösterreichischen Landesbewusstseins, so Pröll.

Das neue Edelsteinhaus der Amethystwelt Maissau soll eine Einführung in die Welt der Mineralien bieten. Es zeigt Mineralien aus der ganzen Welt und informiert u. a. darüber, wie die Steine aus den Bergen geholt werden und wie Edelsteine entstehen. In dem Haus werden Mineralien und Edelsteine sowohl als Rohsteine als auch als fertige Schmuckstücke gezeigt. In Verbindung mit der Amethyst Welt Maissau bietet sich den Besucherinnen und Besuchern hier ein Gesamterlebnis rund um das Thema Mineralien und Edelsteine, auch Österreichs größter Edelsteinshop befindet sich vor Ort. Das neue Edelsteinhaus wurde in rund achtmonatiger Bauzeit errichtet. Die Baukosten betrugen rund 900.000 Euro, wobei 350.000 Euro in die Erbauung und 550.000 Euro in die Einrichtung und Ausstattung investiert wurden. Die Fördermittel des Landes beliefen sich hier auf 230.000 Euro. Durch die Errichtung des Hauses konnten vor Ort zwei Arbeitsplätze geschaffen werden.

Das Edelsteinhaus kann ab sofort ganzjährig - täglich von 9 bis 17 Uhr bzw. von Mai bis September bis 18 Uhr - besichtigt werden.

Nähere Informationen: Maissauer Amethyst Ges.m.b.H, Telefon 02958/848 40-0, e-mail office@edelsteinhaus.at, http://www.edelsteinhaus.at/, http://www.amethystwelt.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Manuela Eichinger-Hesch
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 15 6
E-Mail: presse@noel.gv.at